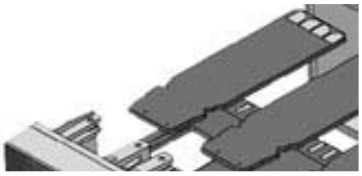
Nachrüstung Optionsplatinen
für APM-1 /ACM-1



Die Bedienungsanleitungen auf unserer Website www.kobold.com entsprechen immer dem aktuellen Fertigungsstand unserer Produkte. Die online verfügbaren Bedienungsanleitungen könnten bedingt durch technische Änderungen nicht immer dem technischen Stand des von Ihnen erworbenen Produkts entsprechen. Sollten Sie eine dem technischen Stand Ihres Produktes entsprechende Bedienungsanleitung benötigen, können Sie diese mit Angabe des zugehörigen Belegdatums und der Seriennummer bei uns kostenlos per E-Mail (info.de@kobold.com) im PDF-Format anfordern. Wunschgemäß kann Ihnen die Bedienungsanleitung auch per Post in Papierform gegen Berechnung der Portogebühren zugesandt werden.

Das Nachrüsten der Baugruppen darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Die Baugruppen können durch elektrostatische Entladung beschädigt werden. Vermeiden Sie deshalb beim Ein- und Ausbau elektrostatische Aufladung. Nehmen Sie das Nachrüsten der Baugruppen an einem geerdeten Arbeitsplatz vor.

Herstellung und Vertrieb durch:

Kobold Messring GmbH
Nordring 22-24
D-65719 Hofheim
Tel.: +49(0)6192-299-0
Fax: +49(0)6192-23398
E-Mail: info.de@kobold.com
Internet: www.kobold.com

Version: K03/0922

Baugruppe identifizieren

Die Verpackung der Optionsplatine ist durch eine Teile-Nummer gekennzeichnet.

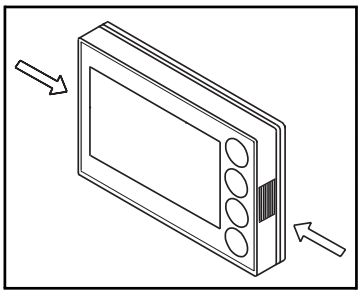
Optionsplatine	Code	Teile-Nr.	Platinenansicht
Analogeingang (universal)	1	APM-100001	
Relais (1 x Wechsler)	2	APM-100002	
Relais (2 x Schließer) Diese Platine darf **nur** in Optionssteckplatz 1 oder 3 gesteckt werden!	3	APM-100003	
Analogausgang	4	APM-100004	
2 MosFET Halbleiterschalter	5	APM-100005	

Optionsplatine	Code	Teile-Nr.	Platinenansicht
Halbleiterrelais 1 A	6	APM-100006	
Versorgungsspannungsausgang +/- 5 V DC (z. B. für IsFET)	7	APM-100007	
Versorgungsspannungsausgang 12 V DC (z. B. für induktiven Näherungsschalter)	8	APM-100008	
Schnittstelle RS422/485 Diese Platine darf **nur** in Optionssteckplatz 3 gesteckt werden!	S	APM-10000S	
Datenlogger mit Schnittstelle RS422/485 und Echtzeituhr Diese Platine darf **nur** in Optionssteckplatz 3 gesteckt werden!	D	APM-10000D	
Schnittstelle Profibus-DP Diese Platine darf **nur** in Optionssteckplatz 3 gesteckt werden!	P	APM-10000P	

Baugruppen nachrüsten

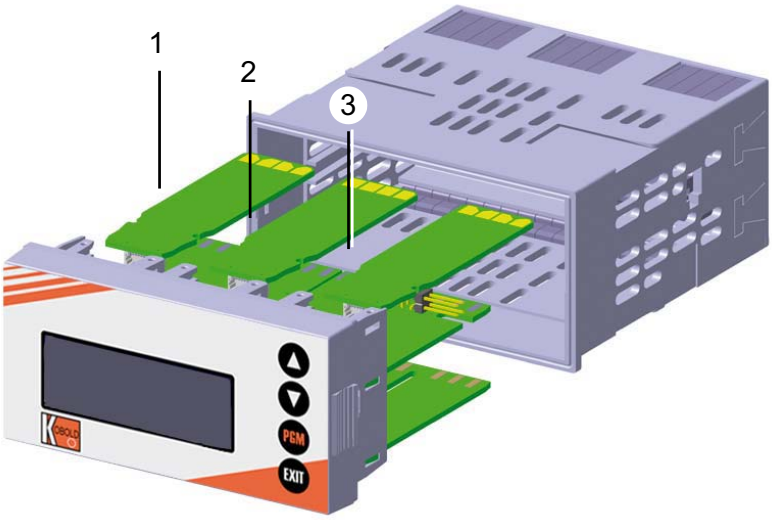
Geräteeinschub herausnehmen

✱ Frontplatte an den geriffelten Flächen (links und rechts) zusammendrücken und Geräteeinschub herausziehen



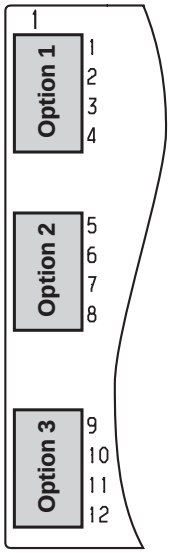
Baugruppe nachrüsten

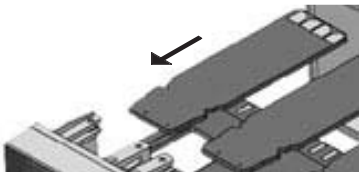
✱ Optionssteckplatz auswählen



✱ Baugruppe in den Steckplatz einschieben, bis der Steckverbinder einrastet

Bei Typ ACM und APM darf die Doppelrelaiskarte (2x Schließer) nur auf Optionssteckplatz 1 oder 3 gesteckt werden!
(Die Schnittstellenkarten RS422/485, sowie die Profibuskarte und der Datenlogger (sind auf Optionssteckplatz 3 vorzusehen. Ein gleichzeitiger Betrieb ist nicht möglich!)





✱ Geräteeinschub in das Gehäuse schieben, bis die Rastnasen in die dafür vorgesehenen Nuten einrasten

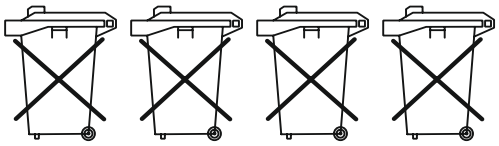
Entsorgung

Hinweis!

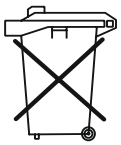
- Umweltschäden durch von Medien kontaminierte Teile vermeiden
- Gerät und Verpackung umweltgerecht entsorgen
- Geltende nationale und internationale Entsorgungsvorschriften und Umweltbestimmungen einhalten.

Batterien

Schadstoffhaltige Batterien sind mit einem Zeichen, bestehend aus einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol (Cd, Hg, Li oder Pb) des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls versehen:



Cd[1] Hg[2] Pb[3] Li[4]

1. Cd" steht für Cadmium.
2. Hg" steht für Quecksilber.
3. „Pb" steht für Blei.
4. „Li" steht für Lithium

Elektro- und Elektronikgeräte